

HECHTEPOST

NEWSLETTER

22. November 2025



POLTRANS SNC/OHG
d. Rohregger Herbert & Co.



www.eishockey-kaltern.com

rothoblaas
Solutions for Building Technology
HAUPTSPONSOR DER HECHTE



**Ein hartes
Stück Arbeit**

TABELLE IHL - STAND SPIELTAG 12

P.	Mannschaft	Spiele	Siege	Nied.	+/-	Diff.	Punkte
1	SV KALTERN	11	10	1	48:23	25	29
2	HC VARESE	12	10	2	57:35	22	29
3	HC ALLEGHE	12	8	4	54:37	17	25
4	HC EPPAN	12	7	5	46:44	2	22
5	HC FASSA	12	7	5	53:44	9	19
6	HC AOSTA	12	6	6	37:36	1	19

P.	Mannschaft	Spiele	Siege	Nied.	+/-	Diff.	Punkte
7	HC VALPELLICE	11	6	5	42:38	4	18
8	HC PERGINE	12	5	7	36:38	-2	16
9	HC BRIXEN	12	3	9	29:46	-17	11
10	HC FELTRE	12	3	9	37:50	-13	10
11	VALDIFIEMME HC	12	4	8	39:58	-19	10
12	HC TOBLACH	12	2	10	26:55	-29	5

Kalterer Hechte feiern nach holprigem Start deutlichen Heimsieg

Zum Auftakt der Rückrunde empfangen die Kalterer Hechte das Tabellenschlusslicht HC 3 Zinnen Dolomites – eine Aufgabe, die auf dem Papier klar schien, auf dem Eis jedoch zunächst unerwartet schwer wurde.

Die Hechte wirkten zu Beginn unkonzentriert und unterschätzten den Gegner offensichtlich.

Das erste Drittel verlief zerfahren, mit ungewohnt vielen Fehlpässen und verlorenen Zweikämpfen. Die Gäste nutzten diese Schwächephase eiskalt aus und gingen mit 2:0 in Führung.

Erst kurz vor der ersten Pause kam die Wende: Cappuccio verkürzte mit einem wichtigen Anschlusstreffer und setzte damit den dringend benötigten Weckruf für seine Mannschaft.

Im zweiten Drittel präsentierte sich Kaltern wie ausgewechselt. Laufbereitschaft, Präzision und Tempo kehrten zurück – und die Tore folgten prompt.

Mit einem klaren 5:1 im Mitteldrittel drehen die Hechte das Spiel eindrucksvoll und entschieden die Partie praktisch vorzeitig für sich.

Im letzten Drittel sorgte Doppeltorschütze Maximilian Sölva für den Schlusspunkt.

Am Ende stand ein deutlicher und verdienter Heimsieg, mit dem die Kalterer Hechte trotz anfänglicher Startschwierigkeiten ihre Tabellenführung souverän verteidigten.

Besonders erfreulich: Alle vier Linien trugen sich in die Torschützenliste ein, was die Breite und das Selbstvertrauen des Teams eindrucksvoll unterstreicht.



Die letzten Ergebnisse:

SV Kaltern rothoblaas 7:3 vs. HC 3 Zinnen Dolomites
Tore: Sölva Ma. (2), Cappuccio (2), Vinatzer, Alanne, Massar

Die nächsten Spiele:

Samstag, 22/11/2025 19:30 Uhr
SV Kaltern rothoblaas vs. HC Aosta

Samstag, 29/11/2025 19:30 Uhr
SV Kaltern rothoblaas vs. HC Eppan

SPIELAUFGSTELLUNG SV KALTERN

TOR		
29	Samuel Rohregger	2002
32	Kilian Pallabazzer	2003
VERTEIDIGUNG		
3	Gabriel Pillon	2007
4	Florian Massar	1998
7	Giovanni Reffo	1998
8	Jonas Schöpfer	2002
9	Simon Bellet	2009
13	Liam Bianco	2008
26	Emiliano Valentini	2004
72	Michael Sölva	2000
86	Jonas Schmid	2004
ANGRIFF		
6	Luca De Donà	1998
10	Maximilian Sölva	2002
12	Jonas Oberrauch	2003
15	Mikael Saha (FIN)	1995
16	David Galassiti	1999
18	Maximilian Oberhuber	2006
21	Raphael Felderer	2000
25	Joonas Alanne (FIN)	1990
27	Moritz Selva	2001
37	Matteo Cappuccio	2001
55	Florian Wieser	1989
59	Andreas Vinatzer	1998
95	Nicola Todesco	2007

Head Coach: Teemu Virtala
Assistent Coach: Karl Anderlan



LandmaschinenSanoll-Oberinselstr.30-Neumarkt
Tel. 0471 81 33 55 - info@sanoll.it - www.sanoll.it

Neuaufgabe des letztjährigen Finals in der Raiffeisen Arena!

Momentan heißt es jeden Samstag ein Heimspiel für den SV Kaltern rothoblaas und Hockey pur für die Hechtefans.

Diese Woche hat es in sich für unsere Jungs, am Donnerstag stand das schwierige Auswärtsspiel gegen Feltre auf dem Programm (Ergebnis bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt), ehe man am heutigen Samstag zu Hause auf den letztjährigen Finalgegner, den HC Aosta trifft.

Zwei wegweisende Partien und richtige Herausforderungen für unser Team.

Gegen Feltre hat man das Hinspiel zu Hause erst im Penaltyschießen mit 5:4 für sich entschieden, in Aosta gelang ein furioser 4:1 Auswärtssieg.

Die Legionärstruppe aus der letzten Saison hat etwas abspecken müssen und das sieht man auch an den Resultaten. Nach einem guten Start in die Meisterschaft lief es für die Aostaner zuletzt nicht mehr so gut.

Gegen Alleghe, Fassa, Varese und Eppan verließ man vier mal in Folge als Verlierer das Eis und rutschte dadurch auf den 6. Tabellenplatz ab.

Die Niederlagenserie konnte womöglich beim Heimspiel am Donnerstag gegen Pergine unterbrochen werden, aber die scheinbare Übermacht aus dem letzten Jahr ist unser heutiger Gegner momentan nicht mehr.

Trotzdem hat Aosta nach wie vor außerordentlich hohe Qualität im Kader und alles andere als ein Erreichen der Masterround wäre eine große Überraschung.

Zuletzt fehlte etwas die Durchschlagskraft in der Offensive, mit 37 erzielten Treffern aus 12 Spielen liegt man nur in der hinteren Tabellenhälfte, dafür sind 36 Gegentore der drittbeste Ligawert.

Seit kurzer Zeit ist Ausnahmekönner Nick Nardella wieder mit an Board, bisher blieb er aber zahnlos, wollen wir hoffen, dass dies auch weiterhin so bleibt.

Die Hechte haben sich die letzten Spiele weiter gesteigert und finden immer mehr zusammen. Die taktischen Vorgaben von Coach Teemu Virtala werden umgesetzt und mit unserem aggressivem Forechecking stellen wir jeden Gegner vor Probleme. Torgefahr ging zuletzt von sämtlichen vier Linien aus und damit sind wir umso schwerer berechenbar für die Gegner.

Viele Spieler finden nach leichten Anlaufschwierigkeiten immer besser in die Saison und erreichen Schritt für Schritt das Niveau aus dem Vorjahr. In der Defensive lassen wir gewohnt wenig anbrennen und erhalten bis jetzt die wenigsten Gegentore.

Wenn es gelingt diese Tugenden beizubehalten und auch in den Special Teams ruhig und zielstrebig zu agieren, stehen die Chancen auf einen weiteren Heimerfolg gut.

Auf geats Mandor, holen wir uns den Sieg!!

SPIELAUFSTELLUNG HC AOSTA				
TOR	2	Rocco Perla	2002	
	58	Gabriele Montini	2005	
VERTEIDIGUNG	14	Jorge Villanueva (ESP)	2006	
	16	Alessandro De Santi	2006	
	20	Andrea Gesumaria	2006	
	21	Pascal Blanc	1988	
	32	Vladyslav Lysenko (UKR)	1995	
	45	Oleksandr Voronin (UKR)	1999	
	47	Savelii Sukhytski (UKR)	2007	
	90	Jakob Oberhöller	2005	
	ANGRIFF	12	Tomas Badoglio	2006
		22	Simon Helfer	2006
27		Gianmarco Frascchetta	2006	
28		Giuseppe Minniti	2005	
41		Mattia Lenta	2007	
61		Christian Verza	2001	
70		Dmytro Nimenko (UKR)	1988	
71		Mattia Mocellin	2003	
77		Nicholas Nardella (USA)	1999	
78		Mattia Martello	2008	
81		Matteo Mazzocchi	2006	
87		Adrian Movchan (UKR)	2007	
88	Joshua Berger (SWE)	1998		
92	Noah Berger (SWE)	2004		
Head Coach: Luca Giovinzano				
Assistent Coach: Charles Lamblin				



U12-Heimturnier des SV Kaltern mit Teams aus Bozen, Meran und Toblach

Der SV Kaltern richtete am Wochenende sein U12-Heimturnier in Kaltern aus und durfte dazu drei Gastmannschaften begrüßen: die Teams aus Bozen, Meran und Toblach.

Im klassischen Turniermodus trafen die vier Mannschaften in spannenden und fairen Begegnungen aufeinander.

Von Beginn an herrschte beste Stimmung in der Raiffeisen Arena. Die Spielerinnen und Spieler zeigten großen Einsatz, schöne Spielzüge und beeindruckenden Teamgeist.

Die U12 des SV Kaltern präsentierte sich von ihrer besten Seite und konnte in mehreren Partien starke Leistungen zeigen.

Auch die Gäste aus Bozen, Meran und Toblach überzeugten mit sehenswertem und engagiertem Eishockey.

Die Partien waren ausgeglichen und boten den zahlreichen Zuschauern spannende Momente bis zum Schlusspfiff.

Dank der vielen helfenden Hände aus dem Verein und aus dem Elternkreis lief auch die Organisation rund um das Turnier reibungslos.



DIE SPIELE DER JUGEND WERDEN PRÄSENTIERT VON

alperia

Ergebnisse der Jugendmannschaften:

U8: Freundschaftsspiel gegen Pergine

U10: Turnier in Bruneck

U12: Turnier in Kaltern

U14:
SV Kaltern/Lana vs. Juniorteam 4:11

U16:
HC Fiemme vs. SV Kaltern/Lana 2:7

U19:
SV Kaltern vs. SV Ritten 4:5^{SO}

Die nächsten Spiele der Jugend:

U13:
Freitag, 21.11.2025 17:30 Uhr
HC Fassa vs. SV Kaltern/Lana

U14:
Sonntag, 23.11.2025 10:00 Uhr
HC Vinschgau vs. SV Kaltern/Lana

U16:
Samstag, 22.11.2025 11:30 Uhr
SV Kaltern/Lana vs. HC SG Cortina



Alle Infos auf unserer neuen Website 



ZAHNARZTPRAXIS
STUDIO ODONTOIATRICO
DR. VALENTINA CREPAZ



ap+
asseco
SOLUTIONS



NIKLAS
WEINGUT



BAUMA



MANUEL
RAMOSER
FINSTRAL



AUTO
PICHLER



SEE PERLE
LANDGASTHOF - WEINGUT



enri
giacomuzzi
IT - HOTEL - RESTAURANT



CLEANTEC



Raiffeisen
Überetsch

											
											
											